



**Kreistagsvorsitzender:**

Schneider, Gottfried CDU

**stellvertretende Kreistagsvorsitzende:**

Berg, Evelyn GRÜNE

**Fraktionsvorsitzende:**

Fiedler, Josef SPD  
Dr. Schwarz, Bruno DIE LINKE.

**Kreisausschuss:**

Engelhardt, Christian Landrat (ab zeitweise TOP 2 anwesend)  
Krug, Karsten hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

**Verwaltung:**

Medert, Martin Finanz- und Rechnungswesen  
Schierz, Corinna Raumentwicklung, Landwirtschaft, Denkmalschutz

**Schriftführerin:**

Schüßler, Helene Fachbereich Kreisgremien

Der Ausschussvorsitzende, Herr Kreistagsabgeordneter Ringhof, eröffnete um 17:05 Uhr die 18-008. Sitzung des Ausschusses für Regionalpolitik und Infrastruktur, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Gegen Ladung und Tagesordnung wurde von einem Ausschussmitglied Einwendungen erhoben. Die Ausschussmitglieder hätten die Vorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten erst einen Tag vor dem Sitzungstag erhalten, so dass für fraktionsinterne Abstimmungen nicht ausreichend Zeit zur Verfügung gestanden habe.

Der Kreistagsvorsitzende wies auf die geltende Rechtslage hin, nach der kein Anspruch der Gremienmitglieder auf Übersendung von schriftlichen Sitzungsunterlagen bestehe.

Anschließend stimmte der Ausschuss darüber ab, ob die Ladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgt sei, mit folgendem Ergebnis: 10 Jastimmen, 1 Neinstimme.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

**Tagesordnung**

**Punkt 1:**

**Nahverkehrsplan 2014 - 2018  
- Grundsatzentscheidung über eine Fortschreibung  
gem. § 14 Abs. 8 ÖPNVG  
Vorlage: 18-0742**

Nach ergänzenden Erläuterungen von Herrn Kreisbeigeordneten Krug fasste der Ausschuss für Regionalpolitik und Infrastruktur folgenden

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Regionalpolitik und Infrastruktur empfiehlt dem Kreistag des Kreises Bergstraße, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag des Kreises Bergstraße beschließt, die Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH als unsere lokale Nahverkehrsgesellschaft mit einer Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Kreises Bergstraße zu beauftragen."

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

### **Punkt 2: Außerordentlicher Zuschuss für die Überwaldbahn gGmbH Vorlage: 18-0734**

Herr Kreisbeigeordneter Krug begründete die Notwendigkeit der Erhöhung des Zuschusses an die Überwaldbahn gGmbH zur Abwendung einer Zahlungsunfähigkeit der Gesellschaft.

An der anschließenden Beratung, an der sich die Ausschussmitglieder Herr Elzer, Herr Obermair und Frau Hennrich sowie Herr Kreistagsvorsitzender Schneider und Herr Fraktionsvorsitzender Fiedler beteiligten, wurden insbesondere folgende Aspekte thematisiert:

- Erforderlichkeit der Trennung von Betrieb und Streckenunterhaltung,
- "Unsicherheit" bei der Kostenentwicklung,
- weiterhin fehlender Businessplan,
- bestehende technische Probleme der Draisinen und die Kosten für deren Behebung,
- Umsetzung der Anregungen des Akteneinsichtsausschusses und der Kreistagsbeschlüsse vom 06.11.2017 sowie Zeitplanung hierfür.

Der Ausschuss für Regionalpolitik und Infrastruktur fasste folgenden

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Regionalentwicklung und Infrastruktur empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Zur Erhöhung des Zuschusses an die Überwaldbahn gGmbH bewilligt der Kreistag überplanmäßige Aufwendungen gemäß § 52 Abs. 1 HKO in Verbindung mit § 100 Abs. 1 HGO bei dem Produkt 5170 - Wirtschaftsförderung, Tourismus von bis zu 305.000 €. Die Deckung soll durch nicht benötigte Mittel bei dem Produkt 6020 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Zinsen) erfolgen.

Der Abruf der Mittel kann auch in 2018 erfolgen. Der Kreistag erklärt gem. § 21 Abs. 3 GemHVO die überplanmäßig bewilligten Mittel für übertragbar."

**Abstimmungsergebnis:**

9 Jastimmen, 2 Neinstimmen.

**Punkt 3:**

- 1. Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2018**
- 2. Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2018 bis 2021**
- 3. Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis 2021**  
**- Beschlussempfehlungen betreffend Teilhaushalt 05**  
**Vorlagen: 18-0683 und 18-0683/1**

In der Sitzung verteilt wurde die Vorlage 18-0683/1 mit folgenden Anlagen

- Änderungen im Haushaltplan 2018, die sich nach dem 06.11.2017 ergeben haben
- Entwurf der Haushaltssatzung
- Entwurf des Ergebnis- und Finanzhaushalt mit den einzelnen Teilergebnishaushalten
- Entwurf der Ergebnis- und Finanzplanung für den Zeitraum 2018 bis 2021
- Entwurf des Investitionsprogramms für den Zeitraum 2018 bis 2021  
(Stand jeweils 27.11.2017)

Der Ausschuss befasste sich mit dem Teilhaushalt 05. Bei der Durchsicht der einzelnen Produkte des Teilhaushalts 05 gab es keine Änderungsanträge und -wünsche.

Der Ausschuss fasste folgenden

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Regionalpolitik und Infrastruktur stimmt den vom Kreisausschuss am 23.10.2017 festgestellten Entwürfen des in seine Zuständigkeit fallenden Teilergebnis- und Teilfinanzhaushaltes 05 für das Haushaltsjahr 2018, unter Berücksichtigung der heute vortragenen Änderungen und Ergänzungen (Stand 27.11.2017), zu.

Er empfiehlt dem Kreistag, hierüber im Rahmen des Ergebnis- und Finanzhaushaltes für das Jahr 2018 zu beschließen und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 zu erlassen.

Ferner empfiehlt er dem Kreistag, das vorliegende Investitionsprogramm 2018 bis 2021 und das bis 2021 fortgeschriebene Haushaltskonsolidierungskonzept zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

9 Jastimmen, 1 Neinstimme, 1 Stimmenthaltung.

